

PFÄLZISCHE SEZESSION



Hans Mettel

1903 geboren am 0.4.1903 in Salzwedel (Altmark)
1921 - 1923 Bildhauerlehre in Dresden
ab 1923 Studium in Berlin (E. Scharff)
1925 - 1929 Preußische Akademie der Wissenschaften (Meisterschüler bei Lederer)
1930 - 1931 Villa Massimo, Rom
1947 - 1950 Leiter der Bildhauerklasse Städelschule, Frankfurt
1950 - 1956 Direktor der Städelschule, Frankfurt
1966 gestorben am 23.1.1966 in Falkenstein/Taunus

Preise und Auszeichnungen

1931 großer Staatspreis
1957 Kunstpreis der Stadt Darmstadt

Einzel- und Gruppenausstellungen (Auswahl): Kassel (Documenta I, II, III), Darmstadt, Frankfurt, Speyer.

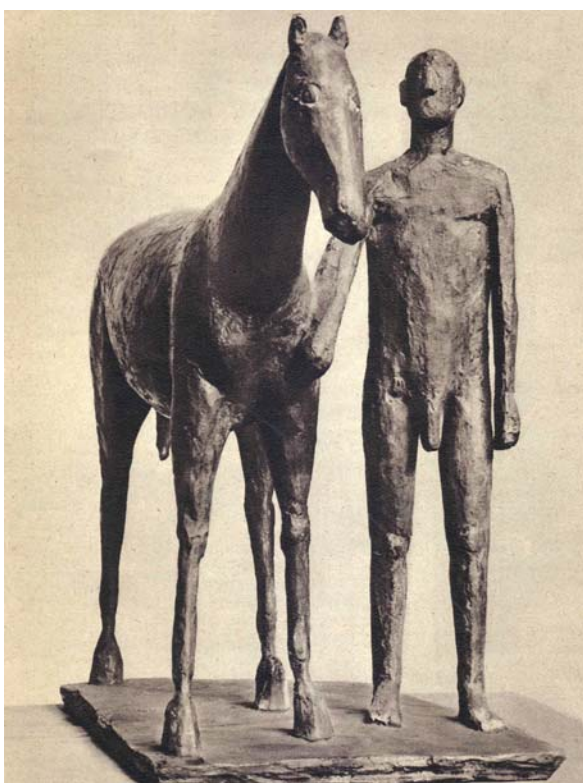
Er war Mitglied in der Pfälzischen Sezession, der Darmstädter Sezession und im Deutschen Künstlerbund.

Nachlassverwaltung

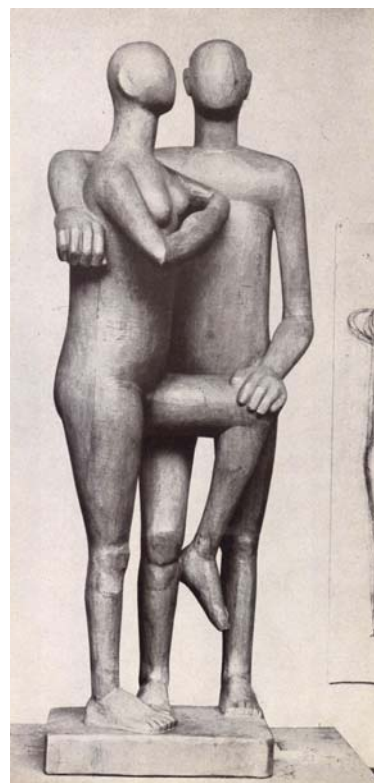
Städelmuseum
Schaumainkai 63
60596 Frankfurt am Main

Literatur

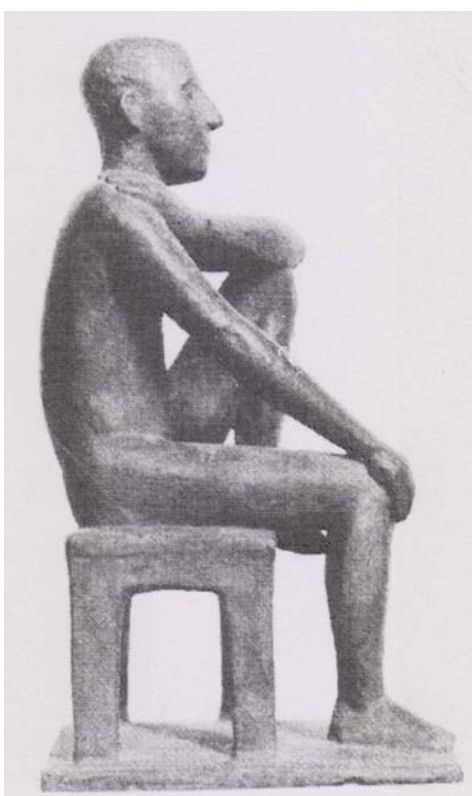
Schlüter, Kerstin Der Bildhauer Hans Mettel, Lang Verlag, Frankfurt 2001



Mann mit Pferd II, 1950, Bronze, 30 cm



Das Paar, 1950-51, Holz, 106 cm



Sitzender Jüngling, 1945-46, Bronze, H 38 cm

PFÄLZISCHE SEZESSION

<http://www.pfaelzische-sezession.de>